#### Successori Le Monnier in Firenze.

[10723.]

Soeben sind erschienen und werden durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig ausgeliefert:

Martillo, Tullio, la moneta e gli errori che corrono intorno ad essa. Con una introduzione di Francesco Ferrara e un appendice sulla teoria del valore. 16. CL, 550 Seiten. 4 M. 80 & ord., 3 M. 20 & netto.

Der Verfasser, Professor der National-Oekonomie an der höheren Handelsschule in Venedig beschäftigt sich in diesem, einen Band unserer "Biblioteca Na-zionale" bildenden Buche hauptsächlich mit den schwierigsten national-ökonomischen Geld- und Münzfragen, welche gegenwärtig nicht nur theoretisch die Wissenschaft, sondern auch in praktischer Weise die meisten Regierungen beschäftigen.

Dem Werthverhältniss zwischen Gold und Silber ist besondere Aufmerksamkeit gewidmet, wodurch das Buch, besonders in Hinblick auf die bevorstehende Aufhebung des Zwangscurses in Italien, an

Bedeutung gewinnt.

Einen besonderen Werth verleihen ihm auch die demselben als Einleitung beigegebenen zehn Briefe des Senators, Professor Francesco Ferrara, (früheren Finanzministers), eine inderartigen Fragen auch im Auslande als sehr competent bekannte Persönlichkeit.

Nievo, Ippolito, Poesie scelte e pubblicate daRaffaelloBarbiera.Conproemio.32. (Diamant-Ausgabe.) XXVIII, 251 Seit. 1 M 60 & ord., 1 M 7 & netto.

Nachgelassene Gedichte vom Verfasser des ebenfalls in unserem Verlage erschienenen zweibändigen Romans "Le confessioni di un ottuagenario", welcher vom Publicum äusserst günstig aufgenommen

Paoli, Cesare, Programma di paleografia latina e di diplomatica. Esposto sommariamente. 8. 67 Seiten. 1 M. 40 3 ord., 1 M 5 & netto.

(Aus den "Pubblicazioni del R. Istituto di studi superiori pratici e di perfezionamento in Firenze - Sezione di Filosofia e Filologia - Collezione scolastica".)

Kleine Abhandlung über Paläographie und Diplomatik zum Schulgebrauche.

Leopardi, Giacamo, undici canti con interpretatione e commento da Paolo Emilio Castagnola, per uso delle scuole. 16. VII, 128 Seiten. 1 M. ord., 67 & netto. Schulausgabe mit Anmerkungen.

Valle, Pietro, Arte militare. Trattato di Goethe, Hermann u. Dorothea. In stenogr. organica, strategia, logistica e tattica compilato secondo i programmi approvati dal Ministero della guerra e in armonia coi regolamenti in vigore ad uso degli ufficiali del r. escrito italiano. 16. 267 Seiten mit Abbildungen. 2 M ord., 1 M 33 & netto.

Ein für Militär-Institute und Officiers- | [10726.] Aspiranten bestimmtes Handbuch der Kriegskunst, von welchem Uebersetzungen in mehrere fremde Sprachen bereits in Vorbereitung sind.

Codice di commercio del regno d'Italia preceduto dalla relazione a Sua Maestà del Ministro Guardasigilli con un indice analitico delle materie. 2. Edizione, con le disposizioni transitorie e il regolamento. kl. 16. XLVIII, 326 Seiten. In Leinward gebunden 1 M. ord., 67 & netto.

Elegante und billige Ausgabe des neuen italienischen Handelsgesetzbuches mit einem ausführlichen Sachregister, welche sich, auch abgesehen von der ausserordentlichen Billigkeit, ihres deutlichen Druckes und grösster Correctheit wegen bestens empfiehlt.

Florenz, 25. Februar 1883.

Le Monnier's Nachfolger.

Derlag von Paul Bette in Berlin. [10724.]

G. Berter n. C. Bieber, Willkommenbecher.

Geschent des Bereins Berliner Künstler an das Kronpringliche Jubelpaar.

1/3 Driginalgröße. - 2 M.

Mus einer Concurreng von 14 Stiggen bervorgegangen, hat bas Blatt auch in funftgew. Rreifen Intereffe und bitte, fur biefe gu ver-

## Wenkel Jamiker's Entwürfe zu Prachtgefäßen in Silber u. Gold.

74 Blatt 4. in Mappe 22 M. 50 3.

Bergan's "Sammelwert Jamiber'icher Entwürfe" hat fich als ein unentbehrliches Unterrichtswert in Runftgewerbeschulen und Borbilbersammlungen bewiesen und wird, wo noch nicht vorhanden, auch bei Modelleuren, Architetten u. a. leicht abzusepen fein. Bitte um bauernbe Berwendung.

Berlin, Mars 1883.

Paul Bette.

#### Gabelsberger-Stenographie. [10725.]

Zur Versendung an die Mitglieder der Gabelsberger-Stenographen-Vereine empfeh-

Hebel, Schatzkästlein. In stenogr. Schrift. 3. verb. Aufl. Brosch. 2 M. 40 & ord.

Schrift. 2. verb. Aufl. Brosch. 1 M. ord. Handlungen in Städten, wo Gabelsenergischer Thätigkeit von diesen mustergültigen, beliebten Lesebüchern leicht grös-

seren Absatz erzielen.

Exemplare stehen à cond. zu Diensten, Lampart & Co. in Augsburg.

Leipzig, im Februar 1883.

P. P.

Soeben erichienen:

# Lieder des Glaubens und Hoffens

bon S. Bonar.

U. b. Englischen von Elisab. Erbkam.

Ca. 61/2 Bog. 8. Br. 1 M. 20 & no., 1 M. 10 & baar; eleg. geb. 2 M. 40 &, 1 M. 85 &

no., 1 M 75 & baar und 7/6 unter Berechnung bes Ginbanbes für die Frei-Expl.

Der ungetheilte Beifall, ben bie in ber Chriftoterpe 1883 (Bremen, Miller's Berlag) abgebrudten Broben biefer Lieber fanden, veranlagte die Berausgabe ber vorliegenden Sammlung, die fich

gang besonders auch zu Confirmations: geichenfen

eignen burfte, und erbitte ich Ihre recht thatige Bermenbung für biefes elegant ausgeftat: tete Buch

# Die Kirche und die Seidenmisson.

Bon C. G. Büttner,

eb. Pfarrer in Bormbitt (Oftpr.), fruber Diffionar in Damarafanb

Ca. 4 Bog. 8. 75 & ord., 55 & no., 50 & baar und 13/12

Bei Borausbestellung 7/6, 14/12 2c.

Der Berfaffer behandelt nicht ein Theorem fpeculativer Biffenichaft, fonbern eine Frage bon eminent praftifcher Bebeutung für bie Rirche wie für die Diffion.

Die Diffion foll aufhoren, Brivatfache Einzelner gu fein, und bon ber Rirche officiell in die Sand genommen merden.

Bei dem großen Intereffe, das gerade der Miffionsfache in neuerer Beit feitens aller theologischen wie über= haupt driftlichen Rreife entgegengebracht wird, und bei ber hervorragenden Befähigung bes Berfaffers, jest evangel. Bfarrer, früher 10 Jahre birect im Miffionebienft thatig, gur Behandlung eines fo wichtigen Themas burfte ein großer Abfat von vornherein gefichert ericheinen.

Sochachtungsvoll

Georg Bobme.

[10727.] Goeben erichien:

### Der Kampf um die Schule. Gin Wort gur Drientierung

Dr. Mug. be Fries, orb. Lehrer am fonigt. Breug. Geminar gu Ufingen. Breis 1 M. 20 & ord., 90 & netto, 80 & baar.

Dieje, bom firchlichen Standpuntte aus berfaßte Schrift wird bei allen Schulmannern, berger - Stenographen - Vereine , konnen bei Freunden wie Begnern, mit lebhaftem Intereffe aufgenommen werben.

Wir bitten, gu verlangen. Leipzig, den 3. Marg 1883.

Durr'iche Buchhandlung. (Auch im Bahlzettel angezeigt.)